

# INFOS FÜR DEN AUFBAU EINER OPEN-DATA-LENKUNGSGRUPPE

***Der Sinn einer Open-Data-Lenkungsgruppe ist es, Menschen zusammenzubringen, die Ihnen bei Fragen und Entwicklungen rund um das Thema offene Daten in Ihrer Kommune zur Seite stehen. Betrachten Sie sie als eine Gemeinschaft von „Changemakern“, die dafür sorgen, dass Ihre Open-Data-Strategie relevant ist und auf Nachfrage stößt.***

Mit dem Aufbau einer Open-Data-Lenkungsgruppe vermitteln Sie Ihrem kommunalen NGO-Umfeld das Gefühl, dass sie an Ihren Open-Data-Aktivitäten teilhaben und sie mit fortentwickeln können. Ein solches Setting trägt dazu bei, dass Ihre Open-Data-Strategie sich auf die Bedürfnisse einer wichtigen Zielgruppe Ihrer offenen Daten fokussiert. Die Daten, die Sie veröffentlichen, werden eine bessere Resonanz finden, weil Sie über ihren Bedarf gut informiert sind.

Die Mitarbeit in der Open-Data-Lenkungsgruppe ist auch für die teilnehmenden Non-Profit-Organisationen vorteilhaft, da sie Kompetenzen aufbauen rund um das Thema „Daten“ und sie sich vernetzen und Kompetenzen bündeln können. Die Lenkungsgruppe kann ein Ort zum Austausch von Ideen für datenbasierte Projekte sein.

Die Lenkungsgruppe sollte von einer Person geleitet werden, die eine Non-Profit-Organisation vertritt – also keine Vertreterin bzw. keinen Vertreter aus der Kommunalverwaltung. Zunächst wäre eine unabhängige Vorsitzende oder ein Vorsitzender zu wählen, künftig vielleicht in einem 6-monatigen Turnus. Aus der Kommunalverwaltung sollte mindestens eine Person, die entscheidend an den Open-Data-Aktivitäten der Kommune mitwirkt, der Lenkungsgruppe angehören. Sie sollten auch Gastgeber der Lenkungsgruppe sein und einen Raum für die Treffen bereitstellen.

## Warum sollten Personen aus Non-Profit-Organisationen in Ihrer Open-Data-Lenkungsgruppe mitmachen?

- Sie können an Ihren Open-Data-Aktivitäten mitwirken
- Sie bietet gute Anregungen für die eigene berufliche Entwicklung (zusätzliche Angaben in Lebensläufen und LinkedIn-Profilen)
- In der Lenkungsgruppe erfolgt eine Verknüpfung mit anderen Stadtentwicklungsprojekten und Kooperationen könnten initiiert werden
- Eine Mitarbeit beim Thema „Open Data“ kann auch Anknüpfungspunkt sein für eine Mitwirkung an weiteren Digitalisierungsprojekten in der Kommune

## Warum sollten Sie als Kommune eine Open-Data-Lenkungsgruppe einrichten?

- Sie haben stetigen Zugang zu einem Pool von Expertinnen und Experten der Community
- Sie können ihre Open-Data-Strategie zielgruppengerechter gestalten und erhalten Feedback von potenziellen Nutzerinnen und Nutzern der offenen Daten
- Sie demonstrieren den wirklichen Willen, eine ambitionierte Open-Data-Strategie zu entwickeln